

## LÄNDERINFORMATIONEN



### Afrika

#### Allianz für Produktqualität

Unter dieser Überschrift ist ein Entwicklungshilfeprojekt der Bundesregierung mit dem Ziel gestartet, die Qualität von Produkten afrikanischer Unternehmen als Partner deutscher Unternehmen zu verbessern.

In zurückliegenden Jahren gelang es bereits mit einer ähnlichen Initiative, Qualität und Ertrag von Kakaobohnen zu steigern, die in Westafrika angebaut werden. Deutsche Unternehmen haben so neue Partner gefunden, von denen sie hochwertigen Kakao beziehen können.

Unternehmen, die Interesse an afrikanischen Produkten haben, aber mit der Qualität nicht zufrieden sind, haben in der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB; [www.ptb.de](http://www.ptb.de)) und der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ; [www.giz.de](http://www.giz.de)) Ansprechpartner, um geförderte Einzelprojekte zu entwickeln.

GTAI vom 23.07.2020 (c/w.r.)

#### COMESA will elektronisches Ursprungszeugnis einführen

15 der 21 Mitgliedstaaten des „Gemeinsamen Marktes für das Östliche und Südliche Afrika“ testen das COMESA-Ursprungszeugnis eCO (electronic Certificate of Origin) in der Pilotphase. Ziel ist es, den grenzüberschreitenden Warenverkehr (auch infolge von restriktiven Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie) zu beschleunigen und den intraregionalen Handel zu fördern. Eine technische Arbeitsgruppe prüft, inwieweit die COMESA-Ursprungsregeln einfacher und transparenter gestaltet werden können, um das elektronische System technisch umzusetzen. Das Ursprungszeugnis ist als Nachweis erforderlich, um Zollpräferenzen für Ursprungswaren innerhalb der COMESA-Freihandelszone zu gewähren.

Mit dem Test des eCO-Systems beginnen: Ägypten, Äthiopien, Burundi, DR Kongo, Eswatini, Kenia, Madagaskar, Malawi, Mauritius, Ruanda, Sambia, Simbabwe, Seychellen, Sudan und Tunesien.

GTAI vom 09.07.2020 (c/w.r.)



### China | Geopolitik

#### Studien und Analysen zu Herausforderungen in Wirtschaft, Technologie und Geopolitik

In den zurückliegenden Monaten sind von Stiftungen und Instituten mehrere Studien und Analysen zu den Herausforderungen durch China in Wirtschaft, Technologie und Geopolitik veröffentlicht worden:

- **Europa im Systemwettbewerb mit China: Trugschlüsse, Schutzinstrumente und offensive Antworten**, Stiftung Marktwirtschaft, Juli 2020; [www.stiftung-marktwirtschaft.de](http://www.stiftung-marktwirtschaft.de) > Publikationen > Argumente zu Marktwirtschaft und Politik
- **China auf dem Weg zur internationalen Wissenschaftsmacht**, Konrad Adenauer Stiftung, 27.07.2020; [www.kas.de](http://www.kas.de) > Publikationen
- **Die geopolitische Rolle Deutschlands in Zeiten globaler Großmachtrivalitäten, Teil 1**, Konrad Adenauer Stiftung,

28.07.2020; [www.kas.de](http://www.kas.de) > Publikationen > Analysen und Argumente

- **Die geopolitische Rolle Deutschlands in Zeiten globaler Großmachtrivalitäten, Teil 2**, Konrad Adenauer Stiftung, 07.08.2020; [www.kas.de](http://www.kas.de) > Publikationen > Analysen und Argumente
- **Unternehmensübernahmen und Technologietransfer durch China – Gefahrenpotenziale und Gegenmaßnahmen**, Institut der deutschen Wirtschaft, Köln, 14.07.2020; [www.iwkoeln.de](http://www.iwkoeln.de) > Studien > IW-Reports > IW-Report Nr. 34/2020
- **Wer zähmt den Drachen?** Informationsdienst des Instituts der deutschen Wirtschaft (iwd), Nr. 16/2020, 30.07.2020; [www.iwd.de](http://www.iwd.de) > Archiv

Wolfgang Reckel

#### Hinweise

Artikel von Germany Trade and Invest (GTAI) finden Sie auf der Startseite von [www.gtai.de](http://www.gtai.de). Wählen Sie: Trade > Recht-Zoll > Suche. Im Bereich **Recht & Zoll** (linke Spalte) auswählen: **Wirtschafts- & Steuerrecht** – oder – **Zoll**. In der mittleren Spalte rechts von „Suchbegriff“ das gewünschte **Land auswählen** und in den **Treffern** nach Datum sortiert suchen.